Biesbadener

wenigstuchmend vergeben werben

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Ro. 220.

2

e

8

3

7 44

jogepanden dierden. Der istigeineister.

Freitag den 18. September

1868.

Bekanntmachung.

Fitr die Bureans bes Roniglichen Umisgerichts babier follen verschiedene Reposituren, veransch'agt zu 117 Thir. 3 Sgr. 5 Pf., angeschafft werden und zu diesem Zwede im Wege öffentlicher Licitation an den Mindeftfordernben verdungen werden. Zu dem Berding ist Termin auf den 21. d. Mts. Bormittags 11 Uhr

vor dem Gefretar Rleinschmidt im Bureau I. des Amtegerichts anberaumt und konnen daselbft die Bedingungen und Roftenanschlag eingefehen werden.

Bicebaden, den 17. Ceptember 1868.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung I. 523

Die Einzahlung der rudftandigen Staatsstenern wird in Erinnerung gebracht und tann folche im Laufe dieses Monats an jedem Wochentage in den Bormittagestunden erfolgen.

3m October erfolgt die Stenererhebung nach folgender Gintheilung: am 1. von den Strafen mit den Anfangsbuchftaben A, B, C, D; am 2. E, F; am 3. G, H; am 5. K, L; am 6. M; am 7. N bis R; am 8. S, T, W und von den Answärtigen Bormittags.

Far vom 26. Mai 1866 an ausgestellte Raff. Jagdpaffe mird in den nachsten 8 Tagen Ruderstattung an die Empfangeberechtigten dahier geleiftet.

Wiesbaden, 17. September 1868. Rönigl. Steuerkaffe des Stadtfreifes. Finfler.

Bekanntmachung.

Die Ernenerung der Gewerbescheine gum Bewerbebetriebe im Umbergiehen pro 1869

strantel ejundfludd negigen med in betreffenb. Die Bestimmung im §. 10 des Baufiv-Regulative vom 28. April 1824, wonach bon ben Berfonen, die ein Gewerbe im Umherziehen betreiben, die Erneuerung ihrer Gewerbescheine für bas nächfte Jahr wenigften 3 Monate vor dem Schluffe des laufenden Jahres bei der Bürgermeisterei ihres Wohnorts nachzusuchen ift, bringe ich mit dem Bemerken in Erinnerung, daß es im elgenen Intereffe ber betheiligten Gewerbebetreibenden liegt, ben vorgefchriebenen Anmelbungstermin (1. October) punttlich einzuhalten, ba im Falle ber Berfaumnig die Betreffenden es fich felbst beigumeffen haben, wenn fie beim Sabresfoluffe noch nicht im Befibe ber nachgesuchten Gewerbescheine fich befinden und dadurch an der Fortfetung ihres Gewerbebetriebes gehindert werden.

Gleichzeitig mache ich aufolge Berfügung Röniglicher Regierung bierfelbft

ausbrücklich darauf aufmerkfam, daß die für 1868 ausnahmsweise be= willigt gewesenen Bergünftigungen für 1869 nicht zugestanden werden. Wiesbaden, den 16. September 1868. Der Bürgermeifter.

Bekanntmachung.

Dienstag ben 22. b. Dits. Bormittags 11 Uhr foll bas Bertleinern von 12 Rlaftern buchen Solg in bem Gefchäftslocale ber Bürgermeifterei dabier wenigftnehmend vergeben werben.

Wiesbaden, den 17. September 1868.

Der Bürgermeister. ganz.

Bekanntmachung.

Nächsten Montag den 21. d. Mits. Nachmitttags 4 illhr sollen in dem Dern'ichen Hause, Zimmer 2 dahier, 20 Stück Aktien der Aktienbierbrauerei-Gesellschaft zu Raffau versteigert werben.

Biesbaden, ben 17. September 1868. Der Burgermeifter-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 24. d. Mts. Vormittags 9 Uhr will Frau Ludwig Untel Wittwe in ihrer Behausung, Mehgergasse Nr. 27 dahier: fünf Bferde, ein-und zweispännig gefahren, drei Commer= und einen Binter=Bagen, drei Schlitten nebft vollftundigem Schlittengeschirre, feche Paar ein- und zweispännige Chaifengeschirre, einen Fuhrmagen, ein Bflug, eine Egge, eine Relter ic., sodann drei Paar Fenfterläden, Sandsteine und eichenes Bauholz u. s. w. gegen gleich baare Zahlung versteigern lassen. Wirgermeister-Nahmet

Wieshaben, den 17. September 1868. Der Bürgermeifter-Abjuntt.

Coulin.

Bufolge Auftrage des Königlichen Umtegerichts dabier follen Freitag ben 18. September 1. 3. Radmittags 3 Uhr folgende Mobilien, nämlich:

1) eine silberne Taschenuhr, 2) ein Consolschränkthen mit Marmorplatte, ein Canape, drei Stühle mit braunem Damaft übersogen, ein Rachttifch mit Marmorplatte, zwei Spiegel mit Golbrahmen, zwei Rleiberschränke, ein Secretar, ein Rüchenschrant und ein Geffel

versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. September 1868. Der Gerichts. Errade **523**

Der Gerichts-Erecutur. Fassel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden werden Freitag den 18. September b. 38. Mittage 3 Uhr auf bem hiefigen Rathhause folgenbe Mobilien, nämlich: meg meinlangellenfung ein Ot & ml puum

ein Clavier, ein Ranape, ein Rommobden mit Auffat, ein fleines Kommodchen und zwei Rleiberschränke

verfteigert.

Wiesbaden, den 17. September 1868. Der Gerichtsbote.

514 deine Ben bei bei beiteiligen Gebernerbeiteilen fiegt, ben pargeteileitet beit margerteileitet

Bufolge Auftrags Rönigl. Rreisgerichts - Caffen - Bermaltung wird Freitag ben 18. September 1. 3. Radmittags 3 Uhr 1 Commode verfteigert.

Wiesbaden, den 17. September 1868. Der Gerichts-Executor. 17186 Thoma.

Udolphstraße 12 sind Birnen zu verkaufen. 17473

Beute Freitag ben 18. September:

Termin zur Einreichung von Submiffionen auf Lieferung des Bedarfs an Erbfen, Linfen, Bohnen, Gries, Raffee, Rubol 2c., für das Konigl. Civil-

Hospital, auf dem Bureau dafelbst. (S. Tgbl. 211.) Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von 232 Malter Steintohlen für bie Augenheilanftalt, bei bem Bermalter bafelbit. (G. Ighl. 219.)

Vormittags 10 Uhr:

Seegumgen (Goles) Termin zur Einreichung von Submiffionen auf Unterhaltungs-Arbeiten, im Rönigl. Dufeumsgebäude, bei Rönigl. Bermaltungs-Amt. (G. Tgbl. 217.) Termin zur Ginreichung von Gubmiffionen auf Strohlieferung, bei Ronigl. Beil- und Pflege-Anstalt zu Gichberg. (S. Tgbl. 218.)

Mittags 12 Uhr: Berfteigerung der Raftanien von den Gemeindegütern gu Rambach, an Ort und Stelle. (S. Tabl. 218.)



Strickwolle



in den verschiedenen Farben und Qualitäten empfehle in neuer Waare und großer Ausmahl zu ben jett billigeren Breifen.

Philipp Sulzer, Langgaffe 13. Die Balfte eines Blages ber 1. Rangloge ift abzugeben. Raberes Emferftrage 7. Saland 17316

In der Loge 10 erften Range ift ein halber Blatz abzugeben. Mäheres 17478 Adolphftraße 3.

Der 3. Theil eines Sperritk:Abonnements (ameiter Blat von der Ede) wird abgegeben. Raberes bei Buchhandler Benfel. 503

Ein halber Blat 1. Ranggallerie wird abgegeben Abelhaidftraße 6. 17075 Obermebergaffe 51 ift eine prächtige, auf 15 Rubinen gutgebende Anteruhr 17528 für 13 fl. zu verlaufen.

Gine Bettftelle ift für 3 fl. 30 tr. ju vertaufen. Naheres Exped. 17510 17516 Maingerftrage 20a ift ein Porgellanofen zu verfaufen.

Beisbergftrage 1 wird ein gebrauchter Caulenofen ju taufen gefucht. 17500 Reroftrage 21 find Rartoffein per Rumpf 7 fr. und ichone Miffe per 100 17491 Stiek 7 fr. zu haben.

3m Bater Rhein werden Menfel gefeltert. A. Altmann. 17507 Schone Rleischtranben, zum Ginmachen, zu haben Mainzerftr. 10. 17517

Römerberg 7 find gebrochene Mebfel und Zwetichen zu haben. 17525 Sonnenbergerftrage 2 find Lejeapfel zu vertaufen. 17545

Sochftätte 24 find verschiedene Gorten Mepfel und Birnen ju vert. 17546

Belenenftrage 7 find junge Raninden zu vertaufen. 17536 Ein prachtvolles, großes Bindiviel, fowie zwei fcone, tleine Affen-

pinicherchen find billig zu verlaufen Obermebergaffe 51. 17523 Rleine Sundchen (Prachteremplare) find zu verfaufen. R. Exped. 17503

Ein ftarter Roffer ift billig zu verlaufen Ellenbogengaffe 10a, 1 St. 17550 Friedrichstraße 35 find Orhofts, Ohms und AweisOhmfäffer zu verf. 1753

Friedrichftr. 30 find Aepfel u. Kartoffeln per Apf. 7 fr. zu verk. 17044

Bieber frifch eingetroffen :

Rieler Bückinge zum Backen und Rohessen per Stück 3 fr., 6 Stück 15 fr., Renken aus dem Bobensee, zum

Rohessen, per Stück 3 kr., Salm 2 fl. 24 kr., Steinbutt 1 fl., Turbot 48 kr., Seezungen (Soles) 32 kr., Kabliau 36 kr., sowie Blauföllchen aus dem Bodensee, Hechte, Rarpfen und 3) Amil doni Köntal. Neuseumsgebäude, detnök

Irmin zur Einreichung vo.schischen Backfischena gunderung zur

Neues Werk von Frik Reuter! Olle Ramellen VII. Thl.

De meckelnbörgschen Montecchi un Capuletti, ober be Reis' nach Konstantinopel.

Scheftet 1 fl. 48 fr., eleg. geb. 2 fl. 24 fr.

Borrathig beitagusch in praigman in no esgole eanis stelle 503

Jurany & Hensel.

Die eben fo reiche ale intereffante Gemalbe-Cammlung bes Dalere und Professors herrn Rundt babier, naturgetreue und fünftlerisch ausgeführte Darftellungen aus Rom, Reapel, Rigga, Balermo 2c. enthaltend, ift zum Bertaufe ausgestellt und tann täglich von Morgens 10 bis Abends 6 Ur, Bahnhofftrage Dr. 12, Barterre rechts, in Angenfchein genommen werben. Auch ift bafelbit ein fehenswerther gestichter Teppich aus bem Mittelalter aufgestellt.

Gine Sede mit Ranarienbogel ift zu verfangen Rirchauffe 20.

Französischen und englischen Unterricht ertheilt

Peter Luft, Metgeraaffe 15.

Le Dépôt de ces Corsets, bien assortis en tous le numéros, se trouve chez

Magasin de Lingéries et de Nouveautés, Molentag at the 5 Webergasse.

estauration Ha

17549

Alle Diejenigen, welche noch eine Forderung an Gil. Fegens hiben, wollen folche bis jum 19. September b. 3. melden Taunusftrage 3.

prodelection Paulinenstift. prodelection

Die Ausstellung der zu verloosenden Gegenstände hat im Locale des Casinos, Friedrichstraße 16, begonnen, wozu ergebenst einladet Das Comité.

Rhein-Dampfschifffahrt.

Kölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 18. September. Von Biebrich nach Cöln Morgers 71/2, 91/4, 10, 111/2 Uhr.

Düsseldorf, Emmrich, Rotterdam Morgens 10 Uhr.

Bingen Nachmittags 31/2 Uhr.

Omnibus von Wiesbaden nach Biebrich: 61/2, 81/4 und 11 Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskum.
Biebrich, den 17. September 1868.

Jos. Ciouth. Billete und nähere Auskunft auf dem Bureau Langgasse 10.

158

Specialitätfür Corsettenn. Crinolinen.

Corsetten, weiß, grau und hochroth, in allen Größen vorräthig.

Te Crinolinen mit und ohne Ueberzug mit Shirting, Auswahl zu billigen Preisen. Elise Rayss, Kranz 12. 14104

estauration

Ausgezeichneter füßer Aepfelwein. 17549

findet nächsten Sonntag den 20. September in Auringen ftatt, wobei mit Mlinten und Büchfen gefchoffen wird.

äuser-Berkäufe Busis obnungs-Vermiethungen.

Es find Gefchafts:, Brivat: und Landhaufer hier, in Biebrich und Schierftein zu vertaufen; Wohnungen zu vermiethen, burch Fr. Schaus, Mauergaffe 1. 17558

Rartoffeln 7 tr., fow.e Galg= und Gifiggurten und Cauerfraut empfiehlt Franz Schuth, Dietgergaffe 31.

Suffer Mebfelmein per Dlaas 8 fr. ift Bernmublagife 4 gut baben. 17531

Michelsberg Mr. 6, empfiehlt rein- und wohlschmeckenden Café, als Java per Pfund 28, 30, 32, 34 tr. und Menado per Pfund 40 fr., feinst braunen Java per Pfund 48 fr., Mocca , 42 tr. und , Perl-Ceylon , 42 tr., stets friich gebraunten Cafe per Pfund 40, 48, 52 und 56 fr. Feinfien Melis und Colonial-Raffinade ju den billigften Tagespreisen, Suppenwaaren in ital. und deutschem Fabritate, Thee und Chocolade in großer Auswahl, best franz. Salatol, altes Lamben= und Rubol, Stearinterzen von Minging & Cie., sowie alle 17362 Specerei= und Colonialwaaren zu den billigften Preifen. Geräucherten Lachs. J. & G. Adrian, Marttftraße 36. 17433 empfehlen August Hoch. Metgergaffe 3. Meine preisgefrönte Kochherde in Auswahl empfehle L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 17243 Die neuesten schwarzen und farbigen Seidenstoffe. sowie die neuesten Serbst= und Winterstoffe zu Damen= Kleidern und Jacken empfiehlt August Jung, Wilhelmstraße. 17468 Shirtings, Sateens, Piqués 2c., erster Qualität, zu herabgesetzten Preisen empfiehlt H. W. Brkel, Webergasse 4.

Das Landhaus Mainzerstraße 27 ist zu verfausen, auch ganz oder getheilt zum 1. October zu vermiethen. Näheres daselbst.

Em Rochherd ift fur 25 fl. Hainerweg 7 zu verlaufen.

17018

Münnergesang-Verein. Heute Abend pracis 8 Uhr: Brobe im "Saalbau Schirmer". Schöne Mantel= und Sänlenöfen 2c. empfiehlt L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 17242 Ruhrlohlen, anerkannt vorzüglichste Qualität, fehr stückreich, treffen gegen Ende d. Mits. per Schiff in Biebrich für mich ein. Reelle Bedienung, Breife Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. Beftellungen fonnen auch gemacht werden bei den herren G. Bach, Reroftrafe 38, Fr. Feir, Beisbergftrage 2, und Carl Jager, Langg. 16. 17110 en- & Schmiedekoh von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen H. Vogelsberger, vormals Günther Klein. 17221 Ruhrer, Ofen- & Schmiedekohlen find dirett vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 17352 hnungsveränderung. Bon heute an wohne ich Schulgaffe 5. A. Meier, Kaminfeger. 17261 Crinolinen und Corsetten in großer Auswahl empfiehlt billigft Josef Roth, borm. Raud, Ede ber Marttftrage u. Reugaffe. puter Wedesweiler wohnt Webergasse 39. Bhotographie=Albums, Edreib=Albums, Schreibmappen, Bandtaichen, Schreibzenge, Bortemonnates, Cigarren Etuis Brieftuichen zc. empfehle zu billigen Breifen. Carl Jäger, Langgaffe 16. NB. Buchbinderarbeiten, neue, fowie Reparaturen werden ichnellftens und billigft beforgt. Gine in gutem Buftande erhaltenes Rlavier oder Bianino wird gu faufen gefucht. Abreffe beliebe man in der Expedition b. Bl. abzugeben. 17407 Delenenftrage 19 ift eine Treppe zu verlaufen.

Sehr gute Rochbirnen find zu verlaufen Steingaffe 8.

Stiftstraße 5 ift Mift gu verlaufen.

Metgergaffe 28.

Dochftatte 9 find verichiedene Gorten gebrochene Mepfel zu vert.

Borguglicher fuger Acpfelmein ift ju haben bei Gaftwirth Mug. Rafebier,

17450

17047

17340

17535

17521

Ausverkauf

von grauen, braunen und schwarzen Damen= und Kinder= zeugstiefeln Goldgasse 20.

Der Laden bleibt vom 20. September an 14 Tage geschlossen.

Senachrichtigung.

Weinen Freunden und Befannten, fowie einem geehrten Publitum die Angeige, daß ich mein

Magazin in Herden und Ocfen 2c.

in mein Borderhaus verlegt habe, und bitte bei Bedarf um gefällige Abnahme berfelben unter befannter Garantie.

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10. 17242 Biesbaden.

Berloofungen.

Frankfurt, 16. Ceptember. Bei der heute ftattgebabten Ziehung 5. Klaffe der 154. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Mr. 17385 25000 fl., Nr. 23820 6000 fl., Nr. 496 3000 fl., Nr. 8596 2000 fl., Mr. 9769 14517 je 1000 fl., Nr. 15192 8719 15214 24681 je 400 ft.

Für die Brandbeichadigten We oog at. ging ber ber Exped, D. El. ein: Bom lleinen

Charles R. 5 fl., von Ungenannt 1 fl.

Zages=Kalender.

Die Königliche Landesbibliothet

(im dritten Stod) ift geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag Bermittags von 10—12 und Rachmittags von 2-5 Uhr.

Das naturhiftorifche Mufeum ift geöffnet: Conntags und Mittwochs von 11 bis 1 Uhr und von 2 bis 6 Uhr. Montags und Freitags von 2 bis 6 Uhr.

Die Bildergafterie

(Wilhelmstraße 7, Farterre) ift geöffnet: Sonntags, Montags, Witt-wschs und Freitags Vormittags von 11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Bibliothet und das Lefezimmer des Gewerbevereins

(fleine Schwalbacherstraße 2a)
ift täglich von 10—12 Uhr Bormittags und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Ansnahme ber Sonntag- und Donnerstag-Radmittage, geöffnet.

Das Museum der Alterihümer (Bulhelmaraße 7)

ift geöffnet: Brontags, Mittwochs aud Freitags Rachmittags von 3—6 Uhr.

Bente Freitag ben 18. September. Curfaal ju Biesbaben.

Rachmitt. 31/2 u. Abends 8 Uhr: Concert. Turnverein.

Abends 8 Uhr: Riegenturnen. Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rednen und Franzöfisch. Gesangverein "Liederkranz". Abends 3/49 Uhr: Brobe. Mannergesangverein.

Abends 8 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Roniglice Schaufpiele. Deute Freitag: Bei aufgehobenem Abonnement. 7. Symphonie. Concert. Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Frantfurt, 16. Geptember.

Bechsel = Courie. Geld = Courfe. Amsterdam 100% B. Berlin 105 B. Töln 10434 G. - 50 m Hamburg 881/8 88 b. Leipzig 105 B. London 1197/8 B. 3/8 . Paris 95 B. 948/4 . Bien 1027/s 8. Breug. Caffenscheine 1 "Dollars in Gold . 2 " 449/8-Disconto 30/0 6. _ 28 (Mitt 1 Beilage.)

Dend mid Berlag unter Berantwortlichteit von a. Schellenberg.

(1. Beilage zu 9to. 220) 18. September 1868.



Fenerwehr.

Beute ben 18. September Abends 81/2 Uhr werden fämmtliche Führer in bas Local zur "Muckerhöhle" einaeladen.

Lagesordnung:

es Lieda sie d'ace

Butheilung neuer Mannichaft bei ben verschiedenen Abtheilungen:

Befprechung wegen einer Abendunterhaltung nach 216haltung ber großen lebung.

Wiesbaden, den 18. September 1868. Der Commandant der Feuerwehr: Chr. Zollmann.

An alle Arbeiter Wiesbadens und Amgegen

Sonntag den 20. September Nachmittags 31/2 Uhr findet im Römersaale, Dogheimerftrage, eine allgemeine Arbeiter : Versammlung statt.

Tagesordnung:

1) Die Lage des Arbeiterstandes und die Mittel zur Besserung desselben. 2) Der am 27. d. M. in Berlin stattfindende große Arbeiter-Congreß, sein 3med, Befprechung über Beschickung beffelben von hier aus und Berathung über die Ermöglichung diefer Befchickung.

3) Allgemeines.

Die Wichtigkeit dieser Sache macht es erwiinscht, daß sich fammtliche Arbeiter an diefer Berfammlung betheiligen, und laden wir daher dringend ein. 17509 Die Mitglieder des allgemeinen Deutschen Arbeiter-Bereins.

Beute Rachmittag: gebadene Rifche und Ralbegetroje, fowie einen ausgezeichneten 1868r federweißen Reroberger per Schoppen 15 tr.

Bon heute Abend 7 Uhr an: Tod us woffe

17530

Einige großblättrige 5 und 6 Fuß hohe Cactus find zu verlaufen Römerberg Mr. 20. 17484 Ueberzogene Crinolinen

von 1 fl. 18 kr. und 1 fl. 24 kr. an und höher in Shirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne Verzierung, in großer Auswahl, nach dem neuesten Schnitt,

genähte Corsetten

schon von 52 fr. an nach den neuesten Mustern und in reichster Auswahl bis zu den feinsten, empfiehlt zu äußerst billigen Breisen

501

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Winter-Hutformen

find soeben billigst eingetroffen bei Chr. Maurer, Langgaffe 2. 495

Frische Pfälzer Butter

das Pfund zu 38 fr. ist zu haben bei Franz Köhr, Kirchgisse. 17469

Div. Fleisch-Saucen, Mixed Pickles, Sardines à l'huile, Champignons, franz. Oliven, Perigord-Trüffeln, Currie Powder, Cayenne Pepper, Capern, feinstes Oliven-Oel 25. in frischer Sendung, empfiehlt A. Thilo, Kirchgasse 10, vis-à-vis dem Ronnenhos. 17483

Mainzer Bote. Sichhorn, Ede der Lang= und Webergasse, Herrn Kausmann Koch, Metzgergasse, sowie in meiner Wohnung, kl. Webergasse 3, im Hause des Herrn Conradi und werden täglich und pünktlich beforgt.

Jakob Haxel.

In Mainz, Stadthausstraße 22 neu,

find wegen Mangel an Raum verschiedene gut erhaltene Möbel äußerft billig u verkaufen. 17512

Elisabethenstraße 6 im Hinterhaus sind zu verkaufen: 12 harzer Sahnen, 18 Weibchen, 1 Sede, 1 weißer Budel, 2 Jahre alt. 17513

Ranarienvögel (Dahnen), schedige und gelbe, per Stud 1 fl. 40 fr., sowie eine Dienstbotenbettstelle für 2 fl. 30 fr. zu vert. Heidenberg 6, 3. St. 17505

Eine noch in gutem Zustande befindliche Specereiladen: Einrichtung wird zu kaufen gefucht. Nöheres Expedition. 17526

Elegante Möbel und vouständige Betten sind zu verkaufen. Nähere Ausfunft ertheilt die Exped. d. Bl.

Wehrere eiserne Defen verschiedener Urt sind Leberberg 2 zu vert. 17475 2 Ohmfässer zu verkaufen bei Rüfer Ropp, Hochstätte 15. 17492

Eine Parthie Bordeaux: oder Champagnerflaschen werden zu taufen gefucht. Näheres Expedition. 17524

Bleichjurage 4 ift ein ledernes Rinderchaischen zu verlaufen.

17351

Anzeige. The distort days shirter

Unterzeichnete bringen ihre Febern-Reinigungemaschine in und außer bem Saufe in empfehlende Erinnerung. Bestellungen werben in bem Rurzwaarengefchafte ber Frau Glife Clace, geb. Knefeli, Markiplay 8, bei Berrn Reugebauer, Manergasse 17, sowie Goldgasse 16 entgengenommen.
Rath. Fischer, geb. Löffler.
Rarol. Rengebaner, geb. Löffler.
Firmg: Geschw. Löffler.

Firma: Geschw. Löffler.

es wird ein Rind in gute Pflege genommen. Naheres Erped. Bwei Gerrnhemden wurden gefunden und tonnen gegen die Ginrudungsgebühren bei Bader Lauer, Steingoffe 7, in Empfang gen. werben. 17548 Gin fleiner, gruner Bellenbabaget mit gelbem Ropfe ift entflogen. Dem Bleberbringer eine gute Belohnung Marttplat 12. un nochandle osann 17514

Ein gegliedertes, goldnes Urmband, inwendig mit Silber belegt, wurde am Mittwoch Mittag vom Romerbad aus durch die Langgaffe und Marktftraße verloren. Man beliebe basfelbe gegen gute Belohnung bei orn. Berber, im Mömerbad abzugeben.

Gin Bigelmatchen fucht Beschäftigung. Rab. Schwalbacherftrage 23. 175'5 Gine Rleidermacherin fucht Beschäftigung. Dab. Expedition. 17484 Eine perfette Büglerin findet ben gangen Winter Be daftigung. Naheres

in der Expedition. 17472 Ein Dlädchen, welches das Kleidermachen und Weifzeugnähen gründlich verfteht, sucht in und außer tem Sause Beschäftigung und nimmt zu diefem Amede seine eigene Nahmaschine zu ben verehrlichen Kunden mit. Näheres bei Frau Pring, Oberwebergasse 51.
17535
Mädchen, im Aleidermachen geübt, finden dauernde Arbeit Mühlgasse 13,

1.2541 ordent Dienstmädchen wird sofart afucht Saoloofie 14. 3. Stock

em erdenilice Dienfinischufe Beinglet allen banklichen

Gin braves, reinliches Mabchen fucht eine Stelle als Husmädchen oder Madchen allein in einer auftandige Familie und tann gleich eintreten. Maheres Luwiastraße 1 im 2. Stock. names dun technis 17495 Gin gesettes Dladden sucht eine Stelle ale Baus- ober Bimmermabden auf gleich Raberes im Paulinenftift. 17501 Ein Mädchen wird für die Ruche gesucht. Rah. Erp. 17496 Ein Mabden, welches bürgerlich tochen fann, im Bafchen, Bügeln und Gerviren erfahren ift, fowie gute Bengniffe befigt und gleich eintreten fann, fucht eine Stelle. Bu erfragen Schachiftrage 9 im 3. Stod. Gologaffe 7 im Laben wird ein Dienstmädden gefucht. 19010 117552 Gin Dlabden, welches icon gedient, gut majden und buten tann, fucht eine Stelle und tann ben 25. September eintreten. Nah. Mühlgasse 1. 17482 Ein Madden, bas alles tochen tann und Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Maheres Langgaffe 8, 1 Stiege links. mail mann 17551 Ein Dabchen, welches die Sausarbeiten gründlich verfteht, wird auf gleich

gefuchte herrnmuhigaffer 3ap nedreift ious us ichenfreufe retrait nie ariu17480 Saalgaffe 20 wird ein reinliches Dabchen fofort in Dienft gefucht. 17485 Ein braves Dadden wird gefucht. Raberes Saalgaffe 16. 17321 Gine perfette Röchin fucht eine Stelle. Raberes Expedition. 17445

Rindermädchen

mit guten Zeugniffen, welches mit auf Reifen geht. Bon wem, fagt die Expedition. Ein Dadden, welches bürgerlich tochen tann und fich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht eine Stelle auf ben 1. October. Bu erfragen Tannusstraße 2 im Dinterhause. Ein geseites Frauenzimmer, welches englisch spricht, in allen Hand- und Sausarbeiten bewandert ift, fucht eine Stelle ale feines Sausmädchen ober Bonne bei 1—2 erwachsenen Kindern. Nah. Kirchhofsgasse 4, 2. St. 17489 Ein braves, folides Madchen in gesetztem Alter, welches das Rochen, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gegen guten Lohn gefucht. Raberes Schwalbacherstraße 8. signik modisp sim jans Ein junges Dlabchen aus achtbarer Familie sucht eine Stelle zur Stute ber Hausfrau oder bei Rindern. Naheres zu erfragen bei herrn leng im Theatergebände. Wtädchen für Rüchen- und Hausarbeit werden gesucht, sodann suchen mehrere Rammerjungfern und eine frangofische Bonne Stellen. Raberes burch das Stellen-Bureau von F. Wintermeper, Ellenbogengaffe 10. Ein ordentliches Dladchen wird gefucht Langgaffe 8e. Nur Golche, welche gute Zeugniffe haben, wollen fich melben. Ein Deadchen vom Lande, welches in allen häuslichen Arbeiten gründlich erfahren ift, sucht eine Stelle und fann gleich eintreten. Räheres zu erfragen bet Derrn Geier, Graben 3. Eine brave Röchin von gesetztem Alter, welche auch Hausarbeit übernimmt, wird auf 1. October gesucht Faulbrunnenftraße 11. 17388 Ein Madden wird gesucht Moritsftraße 9 im hinterhause. 17227 Ein mit guten Zeugniffen verfebenes Mabden, welches alle Sansarbeiten grundlich versteht und perfett bügeln tann, wird auf ber 1. October gefucht. Näheres Expedition. Ein ordentl. Dienstmädchen wird sofort gesucht Saalgaffe 14, Laden. 17397 Ein ordentliches Dienstmäden, das fich willig allen hauslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Näheres Expedition. 17411 Gin Dadden, das tochen tann, wird auf den 1. Detober gefucht. Rab. Expedition. 17537 Ein reinlicher und gewandter Birthejunge wird auf gleich gefucht. Mäheres zu erfragen in der Expedition. 17454 Ein zuverläffiger Ruticher aus Beftphalen, im Sannöver'ichen Marftalle ausgebildet, mit guten Zeugniffen verfeben, fucht eine Stelle, auch als Bedienter. Räheres Kirchhofsgaffe 3. Ein brave. Junge tann bas Schuhmachergeschäft erlernen bei Schuhmacher herrmann, hafnergaffe 18. 17385 Ein solider Zimmer-Kellner mit Sprachkenntnissen wird für die Wintersaison in einem hiesigen Hotel zum sofor= tigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. Ein junger Mann, welcher mit guten Beugniffen verfehen ift, fucht eine Stelle als Rellner oder Diener. Näheres Expedition. Es wird ein ftarter Fuhrtnecht zu zwei Pferden gegen guten Bohn gefucht. Raheres Expedition. Alf Signification original as signification 17540 Ein gewandter Diener, mit guten Zeugniffen verfeben, fucht eine Stelle.

Legil ... Andrews Sogis-Bermiethungen.

(Ericheinen Dienftags und Freitags.) Varterre, 3 Zimmer nebst Mtov und Zubehör; Bel-Etage, zehn Biecen, wor-unter ein Saal nebst Zubehör; 2. Stock, 5 Zimmer nebst Zubehör. 17322 Adolphstraße 16 im obersten Stock ist eine aus 6 Zimmern mit Zubehör bestehende Wohnung auf den 1. October zu vermiethen. Bahnhofstraße 3 ist die obere Etage, enthaltend zwei geräumige Zimmer und ebenso 2 Cabinette nach der Straße gehend, Kitche und Stube nach dem Hofe, Keller, Holzstall, 2 große Mansarden, alles verschließbar, auf den ersten October zu vermiethen. 16337 ahnhofstraße 8 Parterre sind möblirte, gut heizbare 3immer sofort zu vermiethen. 16994 Dobbeimerftrage 6 ift ein möblirtes Bimmer gu vermiethen. 17079 Dotheimerftrage 14 Parterre ein icon möblirtes Zimmer zu verm. 16358 Dophet mer ftrage 19 Bel-Etage ift ein möbl. Zimmer zu verm. 17226 Emferftrage ift eine fleine Manfardftube mit gutem Bett an eine einzelne reinliche Person billig zu vermiethen. Näheres Expedition. 15847 Emferstraße 6 find zwei schön möbl. Zimmer, Barterre, zu verm. 17124 Em fer ftrage 29d eine Stiege boch ift eine freundliche Wohnung von 3 3immern, Rüche, Manfarde und allem Bubehor bom 1. October an ju ver-17460 miethen. Faulbrunnenftrage 1, 3. St., ift ein moblirtes Zimmer auf 1. October Faulbrunnenftraße 4 Parterre ift ein einfach möblirtes Zimmer auf October zu vermiethen all dio R Faulbrunnenftraße 9 eine Treppe hoch find zwei möblirte Zimmer zu 17508 permiethen. Faulbrunnenftrage 10, Bel-Stage, ift auf 1. October ein möblirtes Zimmer 231 bermiethen. Ede der Faulbrunnen- und Schwalbacherftrage 12 ift ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermiethen. 15330 Friedrich ftraße 14 eine Stiege boch ift ein heizbares, frenndlich möblirtes 3immer auf 1. October zu vermiethen g dan schift tim manning 17020

Friedrichstraße 30 Logis auch Werkstätte auf 1. October ju verm. 12761
Friedrichterage 30 im 2. Stock ift ein gut moblirtes Zimmer mit ober
ogne Rojt zu vermiethen.
Friedrich ftrage 34, Parterre lints, ift eine abgefchloffene Wohnung von
6 Zimmern nebft Ruche und Zubehör, unmöblirt vom 1. October 1. 3. ab,
anderweitig gu vermiethen. die gleich auf gleich ,weiten der geradene Genisti 16023
Friedrich ftrage 38 Parterre ift ein möblirtes Bimmer mit Rabinet gu
wermiethenten ein Logis im Breise von 70-100 fl. für stille Leute gente gente dein gentensur
Gartenfeld 1 ift ber 3. Stod auf 1. October gu berm. wand 12139
In dem Landhaufe Garten ftrage 5, in ber Rahe bes Rurfaals, ift ein
Stod, möblirt ober unmöblirt, zu vermiethen. 2 . pmaitidie dan en15611
Goldgaffe 8 im Binterhaufe ift eine Wohnung von 2 Zimmern, Ruche,
Balbagife 21 ist ein Loten au hamisthen 1. October zu vermiethen. 17539
Goldgaffe 21 ist ein Laden zu vermiethen. 16520 Grünweg 1 (Landhaus) ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet zu
Deutine g 1 (cumphans) ili ein Ichon moditres Zimmer mit Cabinet zu
vermiethen 17211112311 113 7. 341011111111111111111111111111111111111
Hainerweg 7 ist ein hibsch möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Salon, auf 1. October zu vermiethen.
auf 1. October zu vermiethen: 10018
Beidenberg 1 ift eine möblirte Mansardstube sogleich zu verm. 15262
Delenen ftrage 1 ift ein großes möblirtes Zimmer zu verniethen. 15853
Delenen ftrage 10 ift ein möblirtes Zimmer auf 1. October zu verm. 17067
Delenenstraße 14 hinterhaus ift ein möblirtes Zimmer zu verm. 17312
Delenenstraße 26, 1. Stod, ift vom 1. October ein möblirtes Zimmer
The permitty in direction and and of the E adoute to de 16911
Doditrage 2, 2. Stod, ift eine Wohnung auf 1. October zu perm. 16540
Rirchgaffe 15 Barterre 1-2 möblirte Zimmer auf 1. September. 15560
Rirch gaffe 20 Ect ber Sochstätte ift ein möblirtes Bimmer mit Roft auf
fogleich zu vermiethen.
fogleich zu vermiethen. 15266 Rirch gaffe 25 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 17490
Langaaffe 2 bei M. Barghe im find 2 eleg. mobl. Bimmer ju verm. 17403
Louifen ftrage Bel-Stage Bimmer mit Rabinet moblirt zu vermiethen.
Mäheres Expedition: us trojof rommis O John 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
Louisen ftrage 7 ift eine möblirte Familienwohnung auf den 1. October gu
vermiethen us remmis setritem nöcht nie erretrast bl est arfire mie 14593
Ludwigstraße 5 ift ein Logis auf 1. October zu vermiethen. 16354
Mains ar fine de 16 iff die 1996 Chara C.
Mainzerstraße 16 ift die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst 3u-
behör zu vermiethen, und tann am 1. October oder auf Wunsch auch früher
bezogen werden, Bimmer, Barterre, under in begogen
Martiftrage 25, 3. Stock, ift ein ichon möblirtes Zimmer zu verm. 16429
Mauergaffe 1, 2. Stock, ift ein moblirtes Zimmer ju vermiethen. 17278
ganbrunnenstraße Anduritiusplatz anf t. October
Logora in line annual Interests estated bittelle of payles unagina &
in meinem neu erbauten Saufe find auf Mitte October zu permiethen; ther
Laden, die Bel-Etage, der 2. und 3/ Ctod. ad bagainunnidlung
C. A. Roth, Platterstraße 1148 redor 17529
Plauritiusplay 2 im 3. Stod ein Bimmer mit einem auch zwei Betten
bis 1. October zu vermiethen.
Moritiftrage 6 find zwei große Stuben ohne Dobel auf 1. Detober zu ver-
miethen.
Moribitrage 6 Parterre find 1-2 moblirte Zimmer zu vermiethen. 15558
Maria ftrage 12 Rarterre ift ein grafies maktimen Dienterigen. 10008
- Morit ftrage 12 Parterre ift ein großes möblirtes Zimmer zu verm. 16557
Dinhigaffe 11, Connenseite, ift eine mödirte Wohnung, Bel-Giage, von
4—5 Zimmern mit Kuche und Rammer auf den Winter zu verm. 16320

Meroftrage 31 Barterre ift ein moblirtes Bimmer gu vermiethen. 17201
Dranienstraße 14 2 Stiegen boch find von October an zwei möblirte
16449
Rheinstraße 5 ist ein Zimmer und Rabinet moblirt zu vermiethen. 17345
Rheinstraße 7 ist auf den 1. November eine elegant
möblirte Bel-Etage nebst 2 bis 3 Mansarden, auf
Verlangen auch Stallung, zu vermiethen. 16022
Rheinstraße 19 ist der 2. Stod, 4-6 Zimmer u. f. w., auf 1. October
ju vermiethen. Häheres Louisenplat 1, zwei Treppen hoch. 15817
Rheinstraße 28 im 2. Stock sind zwei schön möbl. Zimmer zu verm. 14754
Rheinstraße 38 find 2 große moblirte Zimmer zu vermiethen. 17258
Rheinstraße 40 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 3im-
mern nebst entsprechendem Zubehör auf 1. October zu vermiethen. 17229
Röberallee 2 ift ein Zimmer auf den 1. October zu vermiethen. 17334
Röberallee 28 Bel-Etage find auf 1. September 2 bis 3 möblirte
3immer zu vermiethen. 14523
Röberallee 28 ist ein Logis von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf den
1. October zu vermiethen.
Römerberg 7 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermiethen. 17525
Saalgaffe 20 ist ber 2. Stod auf den 1. Januar ober auch früher zu
vermiethen.
Shillerplat 3, 2. Stod, find möblirte Zimmer zu vermiethen. 10007
Schwalbacherstraße 6 Bel-Etage sind vier möblirte
Zimmer mit Balkon und Küche nebst Zubehör zu
eos permiethen. 16731
Schwalbacherstraße 37 ift eine Wohnung von 3 Zimmern, Rüche, Reller
und Holzstall an eine stille Familie auf 1. October zu vermiethen. 17172
Schwalbacher ftrage 39 find 2 mobl. 3 mmer auf October zu verm. 17273
Sonnenbergerstraße 11 ift das ganze Haus möbl. zu vermiethen. 16200
Stift ftrage 10a ift die Barterre-Wohnung, beftehend aus 5 Zimmern und
Zubehör, auf 1. October zu vermiethen. Raberes bet
B. Miller im "Dentschen Hans". 14182
Bebergaffe 19 ift ein möbl. Zimmer zu vermiethen. 14423
Bellritftrage 5 Barterre ift ein großes, fcon moblirtes Bimmer gu
vermiethen. hoch dednienned nie 15433
Bellrigftraße 20, Seitenbau, find 2 moblirte Zimmer (auf 1. September)
au vermiethen. ! opniatings assitust manie u15492
Bellritftraße 23 ift ein möblirtes Zimmer ju vermiethen. 17518
Wohnungs-Vermiethung.
In dem neu erbauten Saufe Caalgaffe 8 ift der mittlere und 3. Stod, jeder
aus 5 Zimmern, Ruche und Danfarden beftebend, nebft Mitgebrauch ber
Bafdtuche und fonftigem Bubehor, auf 1. October gu vermiethen. Nah.
Steingoffentings mand, appointed and morning and the 14017
In meinem neuerbauten Saufe in der verlangerten Rheinstraße ift auf den
1. October der 2. Stock zu vermiethen. 3 318 316 mil dun monde
M War Mannermeliter 16400

Wöhlirte Zimmer sind vom 1. October d. J. bis 1. April nächsten Jahres an einzelne Personen ober Familien in einem nahe der Stadt gelegenen Landhause billig zu vermiethen. Räheres in der Exped.

Ein schön nobl. Bimmer mit separatem Eingang ist zu vermiethen. N. Sp. 16579 Das Haus Sonnenbergerstraße 4a ist vom 1. October an möblirt zu vermiethen. 16896 Ein auch zwei möblirte Zimmer auf 1. October billig zu vermiethen. Näh. Expedition. 17033 Ein sreundlich möblirtes Zimmer, per Monat 6 st., zu vermiethen. Steingasse 35, 1 Stiege hoch. 27293 In meinem nen erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die Bel-Etage auf 1. October zu vermiethen. E. Noth, Schiersteinerweg. 15975 An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorsenster zu vermiethen.
Eine hübsche möblirte Wohnung, Bel-Etage, Sonnenseite, 5 Zimmer mit Küche, vom 1. October an zu vermiethen. Näheres Expedition. 17177
Sin möblirtes Zimmer ist versetzungshalber auf gleich zu vermiethen. Wo, sagt die Expedition d Bl. 16754 Ein schönes Zimmer mit Cabinet und ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost (inmitten der Stadt) vom ersten October zu vermiethen. Näheres in der Exped. 17550 Laden mit Comptoir und Wohnung ist zu vermiethen Reugasse 17. 17303
Symnasiasten können für kommendes Wintersemester Kost und Logis erhalten. 16997 Finige Schüler oder Einjährige können vom October ab Kost und Logis erhalten. Näheres in der Expedition. 16587 Zwei Herrn können Kost und Logis erhalten Kirchgass 25 im 3. St. 17504 Ein Mädchen kann Schlafstelle erhalten Heidenberg 31, Hinterhaus. 17307 Hochstätte 22 können einige Arbeiter Logis erhalten. 17558
Steingasse 9 ist ein großer Weinkeller zu vermiethen. Schillerplatz 3 ist eine Abtheilung Keller zu vermiethen. Ein donnerndes Hoch dem lieben Christiam von der Biebricher Chaussee bis in den Schwalbacher Hof zu seinem heutigen Geburtstage!
816.1

Danksagung.

Berwandten, Freunden und Bekannten, welche unsern unvergestichen Gatten, Vater, Schwiegersohn und Schwager, Herrn Portier Meinrich Emeluth, mährend seiner Krankheit so hilfreich zur Seite ftanden und ihm die Ehre des Geleites zur letzten Ruheftätte gaben, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

17563
Die tranernden Hinterbliebenen.

Drud und Berlag unter Berantwartlichfeit bon M. Shellenberg.